

ben giebet gnugsam zu erkennen / wie reichlich sie Gott mitten in solchen Creutz zu trösten angefangen. Und daher werde ich desto weniger Worte nöthig haben / weil des H. Geistes heiliges Trost Amt an ihrer Seele ohne Worte mehr Frucht schaffen wird / als ich sterblicher Mensch durch vieles Schreiben. Jedoch hoffe ich / es werden die Gedancken nicht ohne Nutzen seyn / wenn sie oft diejenige Liebe erwägen welche der himmlische Vater dem menschlichen Geschlecht erwiesen / da er seinen eingebornen Sohn / an welchen keine Creatur einiges Recht hatte / für uns arme Menschen in den Tod dahin gegeben. Wir verwundern uns oft über den Helden-
Ebr. XI, 17 Muth Abrahams / welcher durch den Glauben den Isaac
19. opfferte / und gab dahin den Eingebornen / da er schon die Verheißung empfangen hatte / und dachte / Gott kan auch wohl von den Todten erwecken. Allein Abraham glaubete / daß ehe Gott seine Verheißung brechen werde / ehe müßte er seinen Sohn von Todten erwecken / und über dieses wuste er / daß Gott mehr Recht an Isaac hätte als er selbst: Und daher ist diese Gelassenheit Abrahams / so groß und unvergleichlich sie auch ist / gegen Gottes Liebe / die er uns durch schenckung seines Sohns erwiesen / als ein Tropffen so im Eimer bleibt gegen das weite Meer. Hat nun Gott uns zu gute seinen liebsten Sohn in den Tod gegeben / da er es zu thun nicht schuldig war: wie solten Christen sich weigern / ihre Kinder zu deren eigenen besten nicht in den Tod sondern zu einen weit vollkommenern und seligern Leben von sich zu lassen. Gleich wie nun solche Meditation , ihnen Wohlgebohrne Frau diese göttliche Liebe recht theuer machen wird / also wird eben hiedurch dero Gemüthe desto mehr zu Betrachtung der Ewigkeit erwecket werden / an welche sie ohndem nun desto mehr zu gedencen Gelegenheit haben / nachdem sie schon die Helffte ihres Herzens / und die Helffte ihrer von Gott beschehreten Kinder darinnen wissen. Am allermeisten aber werden sie sich aufrichten können / wenn sie sich fürstellen den herrlichen Zustand / in welchen die Wohl selige Fräulein sich anezo befindet. Der andächtige Scriber / welchen sie / wie mir gnugsam bekannt ist / in ihrer Haus-Andacht
hoch

